Clubtour vom 3. Februar 2024, Winterhorn

Kurzfassung: Von Hospental (1505) über die ehemaligen Pisten (Normalroute) zum Winterhorn (2662), unten wenig Schnee aber sehr guten Verhältnissen.

Geführt haben uns: Fox Gabriel und Anita Odermatt

Ferner liefen mit: Esther Niederberger, Verena Mathis, Beat Zumbühl, Monika Zumbühl, Christoph Baumgartner, Sepp Durrer, Martina Grob, Hampi Marti, Toni Mathis, Roger Odermatt, Christian Seppi und Alois Bissig

Um 7 Uhr trafen wir uns in Wolfenschiessen. In drei Autos erreichten wir um ca. 8 Uhr den Parkplatz auf der gesperrten Gotthardstrasse in Hospental. Aufgeteilt in zwei Gruppen stiegen wir gemütlich, jedoch stetig der Sonne entgegen zum Lückli auf rund 1970 müM hoch, wo wir eine erst kurze Pause einlegten.



An der wärmenden Sonne ging es weiter auf dem harten Schnee (jedoch ohne je die Harsteisen montieren zu müssen), der wohl den ehemaligen Pistenverhältnissen ähnelte. Um 11'30 Uhr erreichten wir den Südostgrat. Es hiess die Skier auf den Rucksack montieren, um bei der Abfahrt den steilen Gipfelhang ja nicht zu verpassen. Den Gipfel erreichten wir kurz vor 12 Uhr. Auf eine ausgedehnte Gipfelrast mit Mittagessen wurde verzichtet, jedoch nicht auf eine ausgedehnte Fotosession, da das Wetter und die traumhafte Aussicht uns gar keine andere Wahl liessen!

Deshalb dauerte der Aufenthalt auf dem Gipfel dann doch fast eine halbe Stunde, bevor wir bereit waren,

den steilen aber problemlos zu fahrenden Gipfelhang zu geniessen. Nach ca. 10 Minuten Fahrt, stärkten wir uns etwas weiter unten an der Sonne aus dem Rucksack. Fröhlich laut jauchzend oder auch innerlich still jubelnd, fuhren wir nach einer halben Stunde Rast zurück zu den Autos.



Auf der Terrasse vor dem Restaurant in Zumdorf organisierten wir nicht nur die Getränke selbst, sondern auch gleich die Stühle und Tische. Bei Fox und Anita bedanken wir 12 Teilnehmenden uns herzlich für die gelungene Wahl des Tourenziels und die umsichtige Führung!



Ennetbürgen, 15. Februar 2024, Alois Bissig